

Pressemitteilung

Erck Rickmers übernimmt Quest-Gruppe

Hamburg, den 14. November 2025. Der Hamburger Unternehmer Erck Rickmers übernimmt mit sofortiger Wirkung alle Geschäftsanteile der Quest-Gruppe und tritt der Geschäftsführung bei. Theja Geyer, geschäftsführender Gesellschafter, veräußert seine Anteile, um sich neuen unternehmerischen Projekten zuzuwenden. Rickmers und Geyer hatten die Quest-Gruppe seit 2016 gemeinsam aufgebaut.

Die Trennung erfolgt im besten gegenseitigen Einvernehmen. Theja Geyer wird die Gruppe übergangsweise begleiten, um einen geordneten Transfer von Projekten, Kundenbeziehungen und internen Prozessen sicherzustellen.

Neben Erck Rickmers besteht die Geschäftsführung unverändert aus Kira Groth, Nils Femmer und Martin Görge. Die operative Kontinuität ist damit gewährleistet.

Die Quest-Gruppe verzeichnet 2025 eine dynamische Geschäftsentwicklung mit hoher Transaktions- und Projektaktivität. In Hamburg wurden die Objekte Haus der Seefahrt und Admiralitätstraße erworben. Beide werden revitalisiert und neu positioniert. Veräußert wurden die erfolgreich abgeschlossenen Entwicklungsprojekte Tichelhaus (Willy-Brandt-Straße 69, Hamburg) und LEO 7 (Leopoldstraße 7, München). Die Investitionsstrategie bleibt bestehen und fokussiert sich weiterhin auf Liegenschaften in guten Lagen mit Wertschöpfungspotenzial.

Erck Rickmers wird sämtliche Bestandsimmobilien seiner Familie in die Quest-Gruppe einbringen und unterstreicht damit seine langfristige Unterstützung und unternehmerische Verankerung.

Theja Geyer:

"Nach intensiven und erfolgreichen Jahren ist für mich der richtige Zeitpunkt gekommen, ein neues Kapitel zu beginnen. Mir ist wichtig, dass der Übergang geordnet und mit Verantwortung erfolgt. Ich danke dem gesamten Team, unseren Partnern und insbesondere Erck Rickmers für das Vertrauen und die Zusammenarbeit. Der Quest-Gruppe wünsche ich weiterhin viel Erfolg und Weitsicht."

Erck Rickmers:

"Ich danke Theja Geyer für seinen Beitrag, seine unternehmerische Energie und die gemeinsame Aufbauarbeit. Die Quest-Gruppe ist operativ stark, wirtschaftlich robust und strategisch klar positioniert. Wir werden Marktchancen aktiv nutzen, Wachstum gezielt steuern und die Gruppe langfristig sowie werteorientiert weiterentwickeln."

Über die Quest-Gruppe

Die Quest-Gruppe ist eine integrierte Immobiliengesellschaft mit den Geschäftsbereichen Development, Asset & Property Management sowie Investment. Der Hauptsitz befindet sich in Hamburg, weitere Standorte sind Berlin, München und Frankfurt. Der Schwerpunkt liegt auf Gewerbeimmobilien in zentralen Lagen deutscher Metropolen.

- 35 realisierte Projekte seit 2016
- 500.000 m² entwickelte Fläche
- 125 betreute Objekte mit 550.000 m² im Management (Quest Property Management)
- CO₂-freie Energieinfrastruktur durch Quest Energy (Photovoltaik auf Bestandsimmobilien)
- € 3,7 Mrd. Assets under Management im Joint Venture VIVAO (mit Competo Capital Partners)